

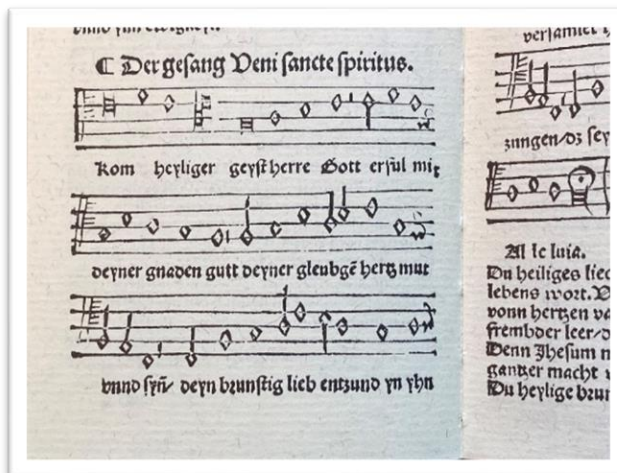


„Du meine Seele singe“ 500 Jahre evangelischer Choral

Gesang gehört von alters her zur spirituellen Praxis der Menschen. Die Bibel empfiehlt die Musik als Weg zu Gott: „Singet dem Herrn ein neues Lied“ (Psalm 98). In den Kirchen war das Singen jedoch bis zur Reformation den Liturgen vorbehalten, dazu in lateinischer Sprache. Zugegeben waren die wenigen wertvollen handschriftlichen Bücher auch nicht zum Verteilen in der Gemeinde geeignet. Groß und schwer, manchmal aufwendig verziert, lagen sie auf den Kantorenpulten.

An der Jahreswende 1523/1524 schrieb Martin Luther in einem Brief: „Ich habe den Plan, deutsche Psalmen für das Volk zu schaffen, das heißt, geistliche Lieder, damit das Wort Gottes auch durch den Gesang unter den Leuten bleibt.“ Dieser Brief gilt als Geburtsstunde des evangelischen Gesangbuches. Die junge Kunst des Buchdrucks kam als Geburtshelferin gerade recht: **im Jahr 1524 - vor 500 Jahren - wurden die ersten Choral-Liederbücher veröffentlicht.**

Seitdem sind 7000 bis 8000 verschiedene deutschsprachige Gesangbücher erschienen. Dass diese Zahl so groß ist, hat mit der regionalen und religiösen Vielfalt eines halben Jahrtausends zu tun. Städte und Regionen hatten ihre eigenen Gesangbücher. Allein das Mecklenburgische Orgelmuseum Malchow beherbergt eine Gesangbuchsammlung von über 600 Exemplaren aus 5 Jahrhunderten aus dem europäischen Raum, zum Beispiel das „Niederdeutsche Gesangbuch“ (J. Slüter, Rostock 1525), „Mecklenburgische Kirchengesangbuch“ (Schwerin 1764), und das „Vollständige Gesangbuch in Pommern“ (Stettin 1791).



Ein Evangelisches Gesangbuch für den gesamten deutschsprachigen Raum mit unterschiedlichen Regionalanhängen kam erstmals 1950 heraus. Das jüngste stammt aus dem Jahr 1993. Derzeit arbeitet eine Kommission an einer neuen Ausgabe, die wiederum neue Lieder aufnimmt und die aktuellen technischen Möglichkeiten einbezieht. Die Lieder-App Canticco „Mitsingen kann jeder“ steht bereits zum Download zur Verfügung.



In Vorbereitung des neuen Gesangbuchs rief die EKD 2021 zur Aktion „Schick uns Dein Lied“ auf. Knapp 10.000 Menschen sandten ihre ganz persönlichen Top 5-Lieder ein. Auf Platz 1 kam „Von guten Mächten“ (Dietrich Bonhoeffer 1944), auf Platz 2 „Geh aus, mein Herz“ (Paul Gerhardt 1653), Platz 3 „Großer Gott, wir loben dich“ (Ignaz Franz 1768), Platz 4 „Möge die Straße“ (nach irischen Vorlagen Markus Pytlík 1988) und Platz 5 „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ (Georg Neumark 1641).

Immer noch und immer wieder spenden neue und alte Choräle Trost und werden zu Vertrauens-, Hoffnungs- und Mutliedern. Der Choral-schatz birgt Poesie und Melodien geprägt von tiefer Spiritualität. Entdecken wir ihn und probieren Neues aus - in Gottesdienst und Konzert, zu Hause und ... Hör Tipp: Mediathek DLF Kultur Choral 500

KMD Christiane Drese

INHALT:	SEITE
Gottesdienste und Konzerte	2-3
Kirchenmusik	4-5
Kinder-Jugend-Familien	6-7
aus der Mariengemeinde	8-9
aus der Georgengemeinde	10-11
Kontakte	12

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Konzerten in unseren Stadtkirchen. An den meisten Sonntagen finden in jeweils beiden Kirchen Gottesdienste statt. Gelegentlich feiern wir gemeinsam. Toiletten sind in den Kirchen vorhanden, in beiden Kirchen gibt es außerdem behindertengerechte Zugänge und Hörschleifen für Menschen mit Hörgeräten. Außerdem gibt es auch Angebote für Kinder wie Kindergottesdienst oder Kindermalecke.

St. Georgengemeinde		St. Mariengemeinde	
			
1.3. Freitag	Katholische Kirche Heilig Kreuz: 17.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag anschl. Beisammensein mit landestypischem Buffet		1.3. Freitag
3.3. Okuli	10 Uhr, Gottesdienst Gemeindesaal (Güstrower Str. 18) anschl. Kirchenkaffee	Marienkirche: 9.30 Uhr Posaunengottesdienst 11.30 Uhr Stunde unterm Regenbogen Kargow: 11.00 Uhr Gottesdienst	3.3. Okuli
10.3. Lätäre	10 Uhr, Gottesdienst „Und das ist erst der Anfang“ zur Bibelwoche 2024 Gemeindesaal (Güstrower Str. 18) anschl. Kirchenkaffee	Marienkirche: 9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung unserer neuen Gemeindepädagogin Uta Lück	10.3. Lätäre
17.3. Judika	10 Uhr, Familiengottesdienst mit dem Kinderchor Schmetterlingshaus (Bonhoefferstr. 6)	Marienkirche: 9.30 Uhr Gottesdienst 17.30 Uhr Abendandacht Kargow: 11.00 Uhr Gottesdienst	17.3. Judika
23.3. Samstag	10-12 Uhr, Kirchenputz anschl. Imbiss		23.3. Samstag
24.3. Palmarum	10.15 Uhr, Dorfkirche Klink: Gottesdienst 17 Uhr, Georgenkirche: Konzert „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“		24.3. Palmarum
	Marienkirche: 9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst beider Gemeinden		
27.3. Mittwoch	19 Uhr, Georgenkirche: Taizé und andere Gesänge zum Mitsingen, öffentliche Probe für die Osternacht		27.3. Mittwoch
28.3. Grün- donnerstag	Georgenkirche: 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst beider Gemeinden		28.3. Grün- donnerstag
29.3. Karfreitag	10 Uhr, Georgenkirche: Gottesdienst mit dem Kantatenchor	Marienkirche: 9.30 Uhr Gottesdienst mit Rosenmeditation und Abendmahl Kargow: 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	29.3. Karfreitag
30.3. Karsamstag	Georgenkirche: 23.00 Uhr Feier der liturgischen Osternacht mit Taufen		30.3. Karsamstag
31.3. Oster- sonntag	10 Uhr, Georgenkirche: Festgottesdienst zur Auferstehung Christi mit dem Kinderchor	Federow: 7.00 Uhr Osternachtgottesdienst Marienkirche: 9.30 Uhr Festlicher Ostergottesdienst	31.3. Oster- sonntag

1.4. Ostermontag	Marienkirche: 9.30 Uhr gemeinsamer Familiengottesdienst am Ostermontag		1.4. Ostermontag
7.4. Quasimodogeniti	Georgenkirche: 10.00 Uhr Gottesdienst	Marienkirche: 9.30 Gottesdienst	7.4. Quasimodogeniti
14.4. Miserikordias Domini	Dorfkirche Klink: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Marienkirche: 9.30 Uhr Gottesdienst 17.30 Uhr Abendandacht Kargow: 11.00 Uhr Gottesdienst	14.4. Miserikordias Domini
21.4. Jubilate	Marienkirche: 9.30 Uhr gemeinsamer Familiengottesdienst beider Gemeinden zur Tauferinnerung		21.4. Jubilate
28.4. Kantate	Georgenkirche: 10.00 Uhr gemeinsamer musikalischer Gottesdienst beider Gemeinden		28.4. Kantate
		Kargow: 11.00 Uhr Gottesdienst Marienkirche: 17.30 Uhr Abendandacht	
5.5. Rogate	Georgenkirche: 17.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Gemeinden		5.5. Rogate
9.5. Himmelfahrt	Schaugarten am Tiefwareensee: 10.00 Uhr Gottesdienst zum Himmelfahrtstag (mit Kindergottesdienst) Anschl. gemeinsames Picknick, jede/jeder bringe bitte etwas mit, vielen Dank!		9.5. Himmelfahrt
10.5. Freitag	Georgenkirche: 17.00 Uhr Konzert mit dem Kammerchor Canterino Wasbek		10.5. Freitag
12.5. Exaudi	Dorfkirche Klink: 10.15 Uhr Gottesdienst	Marienkirche: 9.30 Uhr Gottesdienst 17.30 Uhr Taizé-Abendandacht Kargow: 11.00 Uhr Gottesdienst	21.5. Exaudi
18.5. Samstag	Georgenkirche: 17.00 Uhr gemeinsamer Beicht- und Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation		18.5. Samstag
19.5. Pfingstsonntag	Marienkirche: 9.30 Uhr gemeinsamer Festgottesdienst mit Konfirmation		19.5. Pfingstsonntag
26.5. Trinitatis	Dorfkirche Jabel: 10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit den Gemeinden Jabel u. Kirchgrubenhagen anschl. Picknick auf dem Pfarrhof Bitte bringen Sie alle etwas mit. Danke!	Marienkirche: 9.30 Uhr Gottesdienst	26.5. Trinitatis
1.6. Samstag	19 Uhr, Georgenkirche: Konzert im Rahmen der Warener Gitarrentage mit Stefan Grasse		1.6. Samstag
2.6. 1. So nach Trinitatis	Georgenkirche: 10.00 Uhr Gottesdienst	Marienkirche: 9.30 Uhr Posaunengottesdienst	2.6. 1. So nach Trinitatis

Konfirmandinnen & Konfirmanden 2024

Mette Brümmer
Mattis Deike
Eva Luise Fiedler
Benedikt Honig
Alwin Lindau
Mina Martin

Emelie Mörke
Lena Müller
Silja Schnuck
Eva-Marie Peters
Leonard Reich
Jannik Mergenthaler

Emily Placzek
Leonie Napparell
Emma Kleiszmantatis
Ferdinand Töpfer
Johanna Reit
Moritz Kagel

Konzertkalender

• So 17. März, 10 Uhr, Schmetterlingshaus
Gottesdienst zum Frühlingsanfang
 mit dem kleinen Kinderchor der Georgensingschule

• So 24. März, 17 Uhr, Georgenkirche

K o n z e r t

“Du stellst meine Füße auf weiten Raum”

Klangraum von Steven Heelein (*1984) für Orgel, Stimmen und Instrumente (2023)

Choräle aus der Johannespassion von J. S. Bach und andere **Gesänge**

Kantatenchor

Kontrabass Friedemann Schneeweiß

Klavier Ulrike Nietz

Truhenorgel Friedrich Drese

Leitung KMD Christiane Drese

Eintritt auf Spendenbasis

• Mi 27. März, 19 Uhr, Georgenkirche
Taizé und andere Gesänge zum Mitsingen
 öffentliche Probe für die **Osternacht** am 30. März um 23 Uhr in der Georgenkirche – einfach vorbeischauen und mitsingen

• So 5. Mai, **Orgeltörn**
 14.45 Uhr Varchentin - 16.00 Uhr Groß Plasten - 17.15 Uhr Groß Dratow
 Orgel: Christiane Drese, Martin Hebert, Friedrich Drese

• Fr 10. Mai, 17 Uhr, Georgenkirche
Kammerchor Canterino Wasbek
 Puccini "Messa di Gloria" und Poulenc „Gloria“ in der Fassung für Soli, Chor und Klavier
 Leitung: KMD Günter Bongert

Ausblicke

• Sa 1. Juni, 19 Uhr, Georgenkirche
Stefan Grasse (Gitarre) – **Inner Sound**

... zum Mitsingen:

• Sa 22. Juni, 9.30 - 13 Uhr, **Choreinstudierung**
 Mitsing-Anmeldung bis 20.6. per Mail an musik@st.georgen-waren.de

• So 23. Juni, 10 Uhr, Georgenkirche

Musikgottesdienst

• Sa 21. September, 17 Uhr, Georgenkirche

M o z a r t – R e q u i e m

Solisten, Kantatenchor Waren (Müritz), Kantorei Parchim, Orchester für Alte Musik Vorpommern

Singen und Musizieren in Gemeinschaft

Georgen-Singschule:

- **Kleiner Kinderchor** (Klasse 1-2) Di 14-14.45 Uhr Gemeindehaus, Güstrower Str. 18
- **Großer Kinderchor** (ab Klasse 3) Di 15-16 Uhr Gemeindehaus, Güstrower Str. 18
- **Jugendkantorei** (ab Klasse 5) Mo 15.30-17 Uhr Aula des Wossidlo-Gymnasiums, Güstrower Str. 11



Jugendkantorei in Loppin vom 26. – 28. Januar

Kantatenchor Do 19.15-21.30 Uhr
 Aula des Wossidlo-Gymnasiums, Güstrower Str. 11

Vocalensemble St. Marien Mo 19.30-21 Uhr
 Gemeindehaus, Unterwallstr. 21

Dienstagskantorei Di 10-11.30 Uhr
 Schmetterlingshaus, Bonhoeffer Str. 6

Flötenkreis St. Georgen Di 15.30-17 Uhr
 Gemeindehaus, Güstrower Str. 18

Bläserkreis St. Georgen Fr 17-18 Uhr
 Gemeindehaus, Güstrower Str. 18

Posaunenchor St. Marien
 Gemeindehaus, Unterwallstr. 21

Mi	16.45 Uhr	Anfänger
	18.00 Uhr	WWW
	18.30 Uhr	Chor A + B
Fr	16.30 Uhr	Jungbläser
	18.30 Uhr	Chor C

Kontakt

KMD Christiane Drese Tel.: 0162-6180400
 musik@stgeorgen-waren.de

Flötenkreis St. Georgen: Annette Büdke
 Tel.: 03991-7783081, abuewa@freenet.de

Bläserkreis St. Georgen: Lothar Wille Tel.: 0176-82444838

Posaunenchor St. Marien: Ralf Mahlau Tel.: 03991-665944

Bläseranfänger, Jungbläser St. Marien:

Prof. Dr. Kathrin Mahlau, Tel.: 0173-9622196

Von Windladen auf Himmelsleitern

Winterruhe in der Georgenkirche, aber kein Winterschlaf für unsere Orgel und die Orgelbauer. Nach den Arbeiten an der Balganlage im Herbst ging die Arbeit am Spieltisch, den vielen Orgelpfeifen und den Windladen in der Dresdner Werkstatt weiter.

Moment, Windladen? Sie sind die Herzstücke der Orgel. Sie stellen den Wind für das Erklingen der Pfeifen zur Verfügung. Sie sind groß. Und sie sind schwer.

Am 30. Januar brachten die Orgelbauer die vier kleineren restaurierten Windladen des Pedal- und des Oberwerkes wieder an ihren Platz in der Orgel. Sie im Herbst die engen Treppen der Orgelempore herunterzutragen war herausfordernd. Und ein durchaus banger Blick ging schon damals zu den großen Windladen des Hauptwerkes – die über die enge Treppe tragen? Keine Chance ... Dafür war nicht nur die Unterstützung von Gerüstbauern notwendig und ein Dutzend zupackender Hände – da musste eine Himmelsleiter her! Und wie diese so perfekt mittig im Gang zur Empore hochstieg – das hatte schon etwas sehr Ästhetisches. Noch schöner war natürlich, dass sie die insgesamt mehreren hundert Kilo schweren Windladen ganz allein die zehn Meter sowohl hoch als auch herunter bewegte.



Himmelsleiter

Ein bisschen mulmig kann einem dort oben auf dem Gerüst oder auch im komplett entkernten Korpus der Orgel schon werden. Aber es ist auch großartig –

man bewegt gemeinsam, mühsam, Teile, die zuletzt vor rund 170 Jahren bewegt wurden.

Die Verbindung zu unserer Orgel ist in unserer Orgelbaugruppe noch einmal eine ganz andere, tiefere geworden. Denn wir haben ihr nicht nur ins Herz hören und sehen dürfen – wir haben ihr Herz getragen und über eine Himmelsleiter geschickt. Das lässt jeden Staub und Splitter vergessen. Und manch altes Holz aus der alten Umhausung des Blasebalgs lebt weiter – als Vogelhaus.



Arbeit in luftiger Höhe

gesucht: Freundesdienste für die Orgel(-bauer)

- Quartiergeber für die Orgelbauer im Mai, Juni
- helfende Hände bei Orgelbauaktionen
- Zuschuss zur Finanzierung des Eigenanteiles z.B. durch Verschenken einer Baustellenführung, Geburtstagsorgelkonzertes ...

Vielen Dank für alle Unterstützung bis hierher!

Die Hilfsbereitschaft ist überwältigend, sei sie finanzieller oder mentaler Art oder durch Arm- und Beinkraft, oder der Empfangskuchen für die Orgelbauer. Danke!



Unser Ziel ist, dass die Lütkemüller-Orgel im Dezember 2024 für alle wieder erklingt!

Neben Spenden kann man auch eine Orgelführung oder ein persönliches Orgelkonzert verschenken oder die Orgel mit einem Bastelbogen nachbauen – und sich schon jetzt auf den Klang der neuen Alten freuen. Auch eine Baustellenführung unternimmt Christiane Drese gern, einfach bei ihr melden.

Spendenkonto des Förderverein Kirchenmusik Waren - St. Georgen e.V., per PayPal oder Überweisung

**IBAN DE 88 1505 0100 0641 0111 64
BIC NOLADE 21 WRN**

– wie geht's unserer Orgel?

Konradt Dänhardt und
Friedemann Schwarzenberg



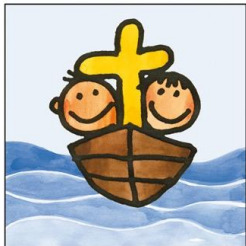
Eltern- Kind- Treff am Nachmittag einmal im Monat, mittwochs, 15 – 17 Uhr im Gemeindehaus (Güstrower Str. 18)

Termine: 20.3.; 24.4.; 22.5. mit Zeit zum Austausch, Spielen, Singen und Basteln mit den Kindern, Geschichtenzeit, Tee- und Kaffeezeit. In der warmen Jahreszeit treffen wir uns gern draußen am Sandkasten.

Kontakt: A. Büdke, Tel.: 03991-7783081 oder 0174-4093493 E-Mail: annette.buedke@elkm.de



Christenlehre/ Kindergruppen



Getaufte und nicht getaufte Kinder sind herzlich zur Christenlehre und zum Kindertreff eingeladen. Dies ist kein Religionsunterricht. Wir wollen uns auf spielerische Weise dem Glauben nähern und Gemeinschaft zusammen

erleben. Ich freue mich auf Dich! A. Büdke

Christenlehre für Kinder der 2.-4. Klasse:

jeden Donnerstag, 14.30-15.30 Uhr
Gemeindehaus (Güstrower Str.18)

Die Kinder werden vom Hort der Archeschule um 14.15 Uhr abgeholt.

Kindertreff im Schmetterlingshaus

Bonhoefferstr.6 Waren- West

1. - 4. Klasse, jeden Montag, 15 – 16 Uhr

Die Kinder vom Hort werden abgeholt.

Flötengruppen

montags: 14 - 14.45 Uhr, Schmetterlingshaus
dienstags:

15 – 15.45 Uhr
Archeschule

Flötenkreis St. Georgen

dienstags

16.15 - 17.15 Uhr
Gemeindehaus

(Güstrower Str. 18)



Kinderkirche – Die Stunde unterm Regenbogen

Die nächste Stunde unterm Regenbogen findet am **3. März um 11.30 Uhr** in der Marienkirche statt. Kinder mit und ohne Eltern sind herzlich willkommen! Anschließend gibt es für alle, die möchten, ein Nudelessen im Gemeindehaus, Unterwallstr. 21.



PFADFINDER

Stamm Wanderfalke Waren

Wölflinge (4 – 10 Jahre)

Meute Eisvogel

2x im Monat, freitags 16 - 18 Uhr,
Termine: 1.3.; 22.3.; 5.4.;

19.4.; 24.5.

Pfadfinder (ab 11 Jahre), Sippe Fischadler

2x im Monat, freitags 16 - 18 Uhr,

Termine: 1.3.; 22.3.; 5.4.; 19.4.; 24.5.

Frühlingslager: 3.5. – 5.5.

Alle Gruppen treffen sich am Pfadfinderraum/Hof, Gemeindehaus, Güstrower Str. 18. Kontakt & Informationen: Kirsten Deike, ☎ 0157-54153014 oder kdeike68@gmail.com

Herzliche Einladung!

Frühlingsfamiliengottesdienst - 17.3., 10 Uhr, im Schmetterlingshaus, mit dem Kinderchor und Familienkreis

Osterfestgottesdienste

Sonntag, 31.3., 10 Uhr mit Osterüberraschung für die Jüngsten in der Georgenkirche

Montag, 1.4., 9.30 Uhr Familiengottesdienst in der Marienkirche

Tauferinnerung - 21.4., 9.30 Uhr für beide Kirchengemeinden in der Marienkirche

Noch freie Beete für Garten-Zwerge

Ab Februar startet ein neues Projekt für Kinder, die gerne im Garten arbeiten möchten. Es sind noch Plätze frei! Gemeinsam mit der Pastorin wird gegraben und gegrubbert, gesät und gepflanzt, geerntet und gegessen. Eingeladen sind Kinder **der 3. bis 6. Klasse.**

Neben Spaß am Garten soll es auch um Themen wie „Umgang mit Wasser und Erde“ und „Schutz der Schöpfung“ gehen.

Wir treffen uns ab Mitte März einmal in der Woche immer freitags, 14-15.30 Uhr auf dem Hof in der Güstrower Str. 18.

Weitere Informationen und Anmeldungen über waren-georgen@elkm.de o. ☎ 03991-73 25 04.

RÜCKBLICK

Krippenspiele in unseren Kirchengemeinden



Georgenkirche, 24.12.2023, 14.30 Uhr, mit Kindern aus verschiedenen Gruppen & Schulen

Kinderwoche in den Winterferien (5. - 8.2.) in der Arche Schule mit dem Thema: „Hey du, hör mir zu!“- rund ums Vaterunser-Gebet



Eine fröhliche Zeit mit über 30 Kindern liegt hinter uns. Jeden Tag besuchte uns Wiebke Wichtig (gespielt von E. Brüssow), die Reporterin mit Kamera

und Notizblock auf der Suche nach spannenden Geschichten für die Zeitung. In diesen Geschichten ging es rund um das Vaterunser. Wie das auch recht lustig werden kann, können wir bestätigen. In den Familiengruppen wurde gebastelt und gespielt und am Mittwoch ging es mit der Bahn in den Wildpark nach Güstrow. Ein Dankeschön an alle,



die uns geholfen und unterstützt haben!

Annette Büdke

AUSBLICK

Wanderfreizeit „mann-o-mann“ über Pfingsten 17. – 21.05.24

Ausgehend von Bad Belzig möchten wir mit dieser Freizeit eine eher unbekannte Region Deutschlands „erwandern“. Es geht in den Naturpark Hoher Flämin.

Teilnehmende: max. 7 Jungen, 12 – 16 J.

Reisepreis: 70 €

Anmeldung & weitere Infos bei Carsten Reimers, Ev. Kinder- u. Jugendwerk Mecklenburg,

☎ 03991- 6314691 o. carsten.reimers@elkm.de

Zeltwochenende für Väter-Söhne-Großväter 05. – 07.07.24

Kleine und große Männer sind zu diesem naturnahen Wochenende

eingeladen: zelten, draußen leben mit Feuer und Wasser, gemeinsam kochen, spielen, quatschen und glauben... Väter & Söhne, Söhne & Großväter oder alle drei Generationen sind herzlich

eingeladen... Teilnehmende: max. 26 Personen /Jungen im Alter von 6 - 15 Jahren

Fahrt: eigene Anreise; Unterkunft: eigenes Zelt

Reisepreis: Jungen 45 € / Erwachsene 65 €

Leitung: Marcus Wenzel, Tjark Schwenn, Carsten Reimers & NN



Jugendfreizeit - Segeltörn - Niederlande 26.07. – 04.08.24

Welkom!

Zehn Tage möchten wir mit interessierten

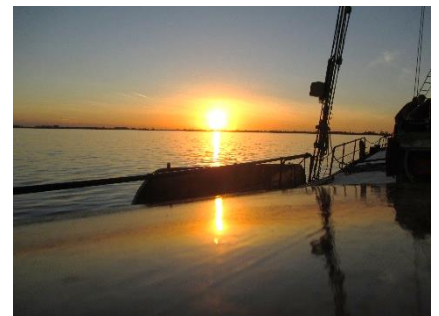
Jugendlichen auf einem Zweimast-Klipper aus dem Jahr 1899 leben und nach Möglichkeit das

Ijsselmeer und die niederländische Wattensee mit der „Zeven Wouden“, so der Schiffsname, besegeln. Nachmittags legen wir in Häfen an, so dass Landgänge möglich sind...

Teilnehmende: max. 19 TN (Alter: 14 – 17 Jahre)
Reisepreis: 480 €

Fahrt ab Neustrelitz bzw. Waren bis/ab Stavoren, Leitung: Anke Bobosch, Tino Schmidt-Musche und Carsten Reimers

Anmeldung & weitere Infos bei Carsten Reimers
☎ 03991- 6314691 o. carsten.reimers@elkm.de



Der neue **Freizeitenplaner 2024** mit weiteren schönen Angeboten für Kinder, Jugendliche und Familien ist da! Er liegt in den Pfarrämtern, im Ev. Kinder- und Jugendwerk (Mühlenstr. 13) und in der Ev. Arche Schule aus und kann kostenlos mitgenommen werden!

Aus unseren KIRCHENBÜCHERN Stand 13.2.2024

Beerdigt wurden:

Sieglinde Wienß, geb. Waron	84 Jahre
Christa Wegert, geb. Bröcker	80 Jahre
Georg Redlich	89 Jahre
Gerhard Wöllert	88 Jahre

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“ *Jesaja 43,1*

Gebetskreis – wir suchen das Gespräch mit Gott

An jedem Dienstag trifft sich um 17.00 Uhr eine kleine Runde von Gemeindegliedern in der 1. Etage unseres Kirchturms, um Gott für all das Gute zu danken, das er uns zu teil werden lässt und um für unsere Kirchengemeinde, die Menschen in der Stadt und all die Not und das Elend in der Welt zu beten. Wer sich diesem Kreis anschließen und mit seinen Gebeten unterstützen möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Bitte wenden Sie sich dazu an Herrn Ulrich Konradt; ☎ 03991 668232



An Abenden, an denen sich der Bibelgesprächskreis trifft, findet kein Gebetskreis statt!

Bibelgesprächskreis

Am **Dienstag, den 27.2., den 26.3., den 30.4.** sowie **den 28.5.2024** trifft sich jeweils um **19.00 Uhr (neue Zeit!)** der Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus in der Unterwallstraße. Im gemeinsamen Gespräch wollen wir über Texte der Bibel nachdenken und überlegen, was diese so alten Worte mit unserem Leben heute im 21. Jh. zu tun haben können. Es ist schon verblüffend, wie ähnlich die Lebenserfahrungen der Menschen damals manchmal den unseren sind. Im besten Fall finden auch wir in den Geschichten der Bibel Halt und Orientierung. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Frauenfrühstücksrunde

Wir laden herzlich ein, in gemütlicher Frühstücksrunde über Frauen der Bibel und der Kirchengeschichte nachzudenken und ins Gespräch zu kommen. Wir treffen uns an **jedem 2. Dienstag des Monats – 12.3.; 9.4. und 14.5. – von 9 bis 11 Uhr** im Gemeindehaus in der Unterwallstraße. Eingeladen sind alle Frauen zwischen ca. 40 und 70 Jahren. Für die Treffen verantwortlich sind Frau R. Kaps (Organisation) und Frau C. Schabow (inhaltliche Gestaltung). Kontakt: Pfarrbüro ☎ 03991 635727.



Seniorentreff

Am **Mittwoch, den 20.3., den 17.4.** sowie **15.5.2024** laden wir um **14.00 Uhr** zum Seniorentreff in unser Gemeindehaus in der Unterwallstraße ein. Wir wollen miteinander essen und trinken, erzählen und über ein kleines Thema ins Nachdenken kommen. Bei Bedarf kann ein Fahrdienst organisiert werden. Bitte erfragen Sie dies im Pfarrbüro.

Kreativ-TREFF

Der Kreativ-Treff ist ein Treffpunkt für Jung und Alt zum gemeinsamen kreativen Austausch.

Der Kreativ-Treff versteht sich als ein offenes Angebot zum Nähen, Stricken oder Basteln. Jede/r gestaltet ihr/sein individuelles Projekt.



Wir treffen uns an jedem **ersten Montag (4.3.; 1.4.; 6.5.) im Monat von 18 bis 20 Uhr im Gemeindehaus** in der Unterwallstr. 21. Mitzubringen ist alles, was für das eigene Projekt benötigt wird (Nähmaschine, Näh- und Strickutensilien usw.). Wer keine Idee hat, kann uns im Vorfeld ansprechen. Ansprechpartner sind Karin Schüler und Kati Lohmann ☎ 03991 635727

Vortrags- und Gesprächsabende

Ein Riss geht durch Familie, durch die Gesellschaft und auch durch unsere Kirchengemeinden. Wir brauchen dringend Orte und Räume, in denen wir wieder miteinander ins Gespräch kommen. Solche Räume wollen wir als Kirchengemeinde durch eine Reihe von Vortrags- und Gesprächsabenden öffnen. Nach einem ersten Abend mit Dr. Eugen Drewermann im November letzten Jahres wird es am **Mittwoch, den 28. Februar um 19.00 Uhr** ein weiteres Angebot geben. Unter dem Thema „*Und morgen mache ich Frieden*“ wird die Friedensbeauftragte Julika Koch bei uns im Gemeindehaus in der Unterwallstr. 21 zu Gast sein. Nach einem Impulsreferat wollen wir darüber ins Gespräch kommen, was die Kriege und Krisen unserer Zeit mit uns machen. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Weitere Abende sind in Vorbereitung.



Bibelwoche 2024

Unsere Welt ist voller Widersprüche und Spannungen. Die Texte aus dem ersten Buch der Bibel spiegeln genau das wider und lassen uns damit klarer und tiefer auf unsere Wirklichkeit blicken. Dabei schlagen sie den Bogen vom „Alles war sehr gut“ des Anfangs zu „unverbesserlich böse von Jugend auf“. Sie erzählen von innigem Verstehen und von babylonischer Verwirrung. In all dem begegnen wir uns selbst und es begegnet uns Gott. Gott ist emotional verwoben mit der Welt. Gott ringt mit den Menschen und ist ihnen barmherzig. So wie Gott auch uns begegnet. Das neu zu entdecken und was das in unserer heutigen Zeit bedeutet, dazu lädt die ökumenische Bibelwoche zu den Texten der Urgeschichte aus dem 1. Buch Mose ein. Die Abende finden an folgenden Orten jeweils um 19.00 Uhr statt:

Montag, 4.3.: Gemeindehaus Güstrower Straße

Dienstag, 5.3.: Gemeindehaus Unterwallstraße

Mittwoch, 6.3.: Gemeindehaus Güstrower Straße

Donnerstag, 7.3.: Gemeindehaus Unterwallstraße

Neue Gemeindepädagogin in unserer Kirchengemeinde

Ende vergangenen Jahres haben wir unsere Gemeindepädagogin Stelle ausgeschrieben. Wir hatten erfreulicherweise zwei potente Bewerberinnen, die sich dem Kirchengemeinderat auf seiner Sitzung am 25. Januar vorgestellt haben. In den Folgetagen hat sich der KGR für Frau **Uta Lück** entschieden. Sie wird sich mit einem Familiengottesdienst am **10. März um 9.30 Uhr** der Kirchengemeinde vorstellen und ihren Dienst am 1. April 2024 aufnehmen. Ein Termin für ihre Einführung stand bis zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte achten sie auf örtliche Bekanntmachungen und Ausgänge in unseren Schaukästen. Wir wünschen Frau Lück Gottes Segen für ihren Dienst! Heißen wir sie in unserer Kirchengemeinde und unserer Stadt herzlich willkommen!



Gemeindeversammlung

Am **24. März 2024** laden wir im Anschluss zum Gottesdienst gegen 10.30 Uhr zur Gemeindeversammlung in unser Gemeindehaus in der Unterwallstraße ein. Wir wollen über unser neues Gemeindeleitbild ins Gespräch kommen, das der Kirchengemeinderat auf seiner Klausurtagung im letzten Herbst erarbeitet hat. Außerdem werden wir uns Gedanken machen müssen, wie wir zukünftig unsere Gemeindegemeinschaft strukturieren wollen. Pastor Wenzel wird ab März zusätzlich für den gesamten Bereich Schloen/Varchentin zuständig sein. Diese Pfarrstelle soll nach dem derzeitigen Stand der Dinge nicht wieder ausgeschrieben werden. Bitte lassen Sie sich einladen und bringen Sie sich mit Ihren Gedanken und Ideen in die Diskussion ein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Leitbild

der St. Mariengemeinde Waren Müritz

Im Glauben an den dreieinigen Gott, mit seinem Wort als Orientierung, wollen wir eine lebendige, christliche Gemeinschaft sein.

Im Bewusstsein unserer Traditionen und im Auseinandersetzen mit der Gegenwart gestalten wir die Zukunft.

Wir heißen alle Menschen willkommen, die gemeinsam mit uns mit ihren unterschiedlichen Begabungen achtsam und tolerant miteinander umgehen und Barmherzigkeit leben.

Wir setzen uns in Gebet und Tat für ein friedliches Zusammenleben hier und in der Welt ein.

In unseren Gottesdiensten, Andachten und Gruppen bieten wir Raum für Menschen, um Kraft zu schöpfen, Gemeinschaft zu erleben und sich zu begegnen.

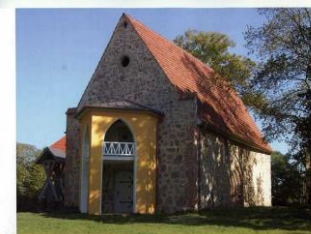
Salem, den 12.11.2023

Hörspielkirche Federow

- wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter

In diesem Jahr geht die Hörspielkirche in ihr 20. Jahr. 2004 gab es erste Aufführungen in der damals noch unsanierten Kirche. Für dieses Jahr laufen die Vorbereitungen für die neue Hörspielsaison an. Für die Unterstützung des Hörspielteams suchen wir Verstärkung. Wenn Sie Lust haben im Sommer (Juli/August) gelegentlich oder auch regelmäßig die Hörspielkirche zu betreuen, sprechen Sie uns an: ☎ 03991 635727; E-Mail: waren-marien@elkm.de

Bitte sagen Sie dieses Anliegen gern auch weiter. Eine Kirchenmitgliedschaft ist für dieses Ehrenamt nicht nötig.



Offene Kirche St. Marien

- wir suchen Unterstützung für das Kirchenöffnerteam

Wie in jedem Jahr suchen wir auch in diesem Jahr wieder Verstärkung für unser Team der Kirchenöffner. Von den Osterferien bis Ende Oktober halten Sie in regelmäßigen Schichten von 2 Stunden pro Woche oder 14-tägig oder nur sporadisch als Springer unsere Kirche offen, stehen für Fragen und Gespräche zur Verfügung und achten auf Ordnung. Sollten Sie Interesse an dieser interessanten ehrenamtlichen Tätigkeit haben, sprechen Sie uns gern an. ☎ 03991 635727; E-Mail: waren-marien@elkm.de

Für die nähere Planung wird es am **Donnerstag, den 14. März 2024 um 14.00 Uhr** ein Vorbereitungstreffen im Gemeindehaus in der Unterwallstraße 21 geben. Interessierte sind herzlich willkommen. Das Vorbereitungstreffen ist auch eine gute Gelegenheit, erst einmal unverbindlich in diese Arbeit hineinzuschnuppern.

Pilgerwochenende in Tempzin

Nach den guten Erfahrungen der vergangenen Jahre wollen wir uns auch in diesem Jahr wieder zum Pilgern auf den Weg machen.

Wir laden vom

3. - 5. Mai 2024 zum Pilgerwochenende nach Tempzin ein. (www.pilger-kloster-tempzin.de) - Ein offenes Miteinander, gute Gespräche, kreatives Werkeln, Pilgern und vor allem das Singen von Taizé-Liedern wird unsere gemeinsame Zeit füllen. Die Teilnehmergebühren betragen 65,00 € pro Person inkl. Übernachtung und Verpflegung. Für die An- und Abreise ist jeder selbst verantwortlich. Gern können wir bei der Vermittlung von Mitfahrgelegenheiten behilflich sein. Nähere Informationen dazu erhalten sie im Pfarrbüro. ☎ 03991 635727; E-Mail: waren-marien@elkm.de



AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

getauft wurde

Charlotte Bart aus Waren
Der Herr segne dich und behüte dich.
4. Buch Mose 6,24

begraben wurden

Hans-Joachim Lüth	84 Jahre
Dr. Diethard Nickel	84 Jahre
Wolfgang Paul Frömring	79 Jahre
Gerda Friede Henke, geb. Riechert	92 Jahre
Christel Gäde, geb. Dethloff	81 Jahre

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.
Lukasevangelium 21,28

GEMEINDEGRUPPEN ANGEBOTE

Gesprächskreis 60+

immer mittwochs von 15-17 Uhr im Gemeindehaus Güstrower Str.18

Termine: 13.3., 10.4. und 8.5.

Malen und kreativ arbeiten

mit Katja Rößler an jedem zweiten Montag im Gemeindehaus in der Güstrower Str. 18.

Termine: 4.3., 18.3., 8.4., 22.4., 6.5., 27.5.

Wichtig: zu diesem Kurs müssen Sie sich anmelden! Die Telefonnummer von Frau Rößler: 0157 3 24 10 886.

Lesen in der Kirche – ein Abendkurs

An der Durchführung unserer Gottesdienste sind immer viele und nicht nur hauptamtliche Mitarbeitende beteiligt. Chorsängerinnen und -sänger, Instrumentalisten, Küsterhelferinnen und auch diejenigen, die im Gottesdienst aus der Bibel lesen oder Gebete mitsprechen.

Meist sind es Mitglieder des Kirchengemeinderates oder Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Das Lesen in der Kirche ist nicht so einfach. Im Rahmen des Konfirmandenunterrichtes üben wir das, denn die Akustik in einer Kirche ist auch mit Mikrophon sehr besonders. Es ist auch eine Kunst, so zu lesen, dass es die Zuhörenden packt. Dazu wird an diesem Abend Oliver Gehrke, Kirchenältester und Laien-Schauspieler mit uns einen Lesekurs absolvieren. Eingeladen sind alle, die sich für das Thema „Sprechen in schwierigen Räumen“ interessieren und/oder die gerne auch Gottesdienste (mit)gestalten möchten!

Termin: 3. Mai, 18:30 Uhr in der Georgenkirche!

Das Predigtgespräch

Bedacht werden zunächst immer die Predigttexte für einen der folgenden Sonntage oder theologische Texte. **Nächste Termine: Dienstag, 19.3., 9.4., 30.4., 28.5.**

im Gemeindehaus, Güstrower Str. 18.

Suche nach Fotos

Wir suchen historische Fotos unserer Kirchen Klink und St. Georgen Waren von innen und außen zum Digitalisieren für Ausstellungen und Internetseite. Bitte senden Sie Fotos an Stephan Fischer, laufstephan@yahoo.de, Sie können Ihre Fotos auch zum Abfotografieren in unser Gemeindebüro vorbeibringen.



Das Alter dieses Fotos ist unbekannt, es zeigt einen Ausschnitt unserer einstmalig neogotisch ausgestalteten Georgenkirche.

Die Georgenkirche kunsthistorisch

mit Frau Dr. Maria Pulkenat aus Rostock! Schon einmal hat eine solche Kirchenführung mit Frau Pulkenat in und um die Marienkirche stattgefunden und das war ein voller Erfolg. In diesem Frühjahr sind Sie in die Georgenkirche eingeladen – alle, die sich interessieren – besonders aber alle Kirchenöffner! Denn Kirchenöffnerin oder Kirchenöffner zu sein, ist eine anspruchsvolle Aufgabe, so Frau Pulkenat: „Wenn Besucher reinkommen, müssen sie in Sekunden schnelle deren Bedürfnisse erfassen: Wollen diejenigen in Ruhe gelassen werden, brauchen sie kunstgeschichtliche Informationen, wollen sie sich mit jemandem über das Leben in der Kirchengemeinde unterhalten oder – das kommt nicht selten vor – sind sie gerade in Trauer oder in einer Krise und brauchen ein offenes Ohr.“

Dr. Pulkenat arbeitet im Zentrum Kirchlicher Dienste in Rostock im Bereich Erwachsenenbildung und Kirchenpädagogik. Sie hat sich intensiv mit Kirchenräumen, Ihrer Architektur und den symbolischen Aussagen des Raumes und der Gebäude beschäftigt und wird uns auf manches aufmerksam machen können, was uns bisher vielleicht entgangen ist.

Der Termin: 17. April , 16:30 Uhr an der Georgenkirche, Nordportal.

Gemeindereise ins christlich-maurische Andalusien

Vom 03. bis 10. Februar 2024 machten sich 29 reiselustige Mitglieder aus St. Georgen und anderer Warener Gemeinden auf den Weg nach Andalusien. Am Flughafen von Málaga nahmen wir unseren Reisebus samt Busfahrer Ricardo und Reisebegleiterin Isabella in Empfang und dann ging es nach Granada. Die ersten Spaziergänge machten auf die großartige Alhambra aus dem 14. Jahrhundert mit ihren Königshöfen und den Gärten neugierig. Den 2. Tag begannen wir mit einer Morgenandacht auf einer Anhöhe und genossen den herrlichen Blick über die Ebene und die schneebedeckten Gipfel der Sierra Nevada. Dann konnten wir viel über die wechselvolle Geschichte der Palastanlage Alhambra hören. Wir durchschritten die malerische Altstadt und besichtigten die monumentale Kathedrale. Den Tag rundeten wir mit einer sehenswerten Flamenco-Show und einem nächtlichen Spaziergang im arabischen Viertel Albycin ab.



Gruppenbild unter einem Gummibaum im Park bei der Plaza de España in Sevilla



Der Montag führte uns nach Córdoba entlang des größten Olivenanbaugebietes der Welt. Unser Ziel war die Moschee-Kathedrale Mezquita. Sie ist die bedeutendste Schöpfung maurischer Baukunst, in deren Mitte nach der Vertreibung der Mauren eine Kathedrale errichtet wurde. Córdoba ist für die liebevoll geschmückten Innenhöfe (Patios) berühmt. All das gehört zum Weltkulturerbe.

Tag vier begann mit der Plaza de España in Sevilla. Danach ging es in die Kathedrale mit ihrem imposanten Glockenturm, einem ehemaligen Minarett. Über 34 Rampen gelangten wir bis nach oben, im Mittelalter ritt der Muezzin auf einem Maultier den Turm hoch. Tagesbegleiterin Fatima erzählte uns viel Wissenswertes über die maurische Zeit und die spanischen Könige Isabella und Ferdinand II. Anschließend haben wir auf eigene Faust die Stadt erkundet, die noch viele Highlights wie die Stierkampfarena, den Torre del Oro, Setas de Sevilla und eine malerische Altstadt zu bieten hat.

Von Sevilla ging es an den Atlantik nach Cádiz, eine der ältesten Städte Europas, die vor über 3000 Jahren von den Phöniziern gegründet wurde. Ein paar Mutige nutzten die Zeit, um im Atlantik zu baden. Weiter ging es vorbei an der Meerenge von Gibraltar an die Costa del Sol. Tagesausflüge führten uns von dort in die Berge nach Ronda, der Geburtsstätte des Stierkampfes und nach Malaga. Der letzte Tag ein Regentag: Ein Segen für Andalusien, denn seit vier Jahren regnet es hier kaum. Ausgetrocknete Flüsse und Schäden für die Landwirtschaft sind die Folge.

Unsere Reisegruppe bewies, dass sie auch Regen, Wind und Wetter standhält. Die Reise machte aus uns wahre Spanienexperten und schuf eine schöne Gemeinschaft. Dazu haben auch die morgendlichen oder abendlichen Andachten, gemeinsames Essen und die interessanten Ausflüge beigetragen. Wir freuen uns schon auf ein nächstes Mal. *Eure Elke und Thomas Adams*

Andalusien

ist die südlichste autonome Provinz Spaniens. Diese Region ist deshalb so besonders, weil sie am längsten, nämlich von 711 bis z.T. 1492 unter muslimischer Herrschaft stand. Die ersten fast 200 Jahre dieser Herrschaft waren eine gute Zeit kultureller Blüte und eines befruchtenden Miteinanders von Juden, Christen und Muslimen.

Die maurischen Einflüsse sind heute besonders deutlich in der Architektur sichtbar. Glücklicherweise hat Spanien, trotz faschistischer Diktatur nicht so richtig am 2. Weltkrieg teilgenommen. So sind viele uralte Schätze der Menschheit erhalten geblieben, die heute auch zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören.



In den Gärten der Alhambra



Die Alhambra mit der Sierra Nevada im Hintergrund



In der Moscheenkathedrale von Cordoba

Mehr über diese Reise können Sie nach dem Gottesdienst am 7. April in der Georgenkirche erfahren.



St. Georgengemeinde
www.stgeorgen-waren.de
Güstrower Str. 18
17192 Waren (Müritz)
Tel: 03991-732504
waren-georgen@elkm.de

Pastorin: Anja Lünert, ☎ 03991-7325-04

Gemeindepädagogin: Annette Büdke
☎ 03991- 7783081

Kantorin: Christiane Drese
☎ 03991-7325-06

Küsteramt: ☎ 0170 - 4933465

Friedhof Klink: Gemeindebüro, ☎ 03991-7325-04

Gemeindebüro: Kathleen Achner
Dienstag, 9.30 – 12 Uhr
Donnerstag, 9.30 – 12 Uhr
Güstrower Str. 18
☎ 03991-7325-04

Konto
IBAN: KKV Waren St. Georgen
BIC: **DE51 5206 0410 0005 0168 00**
Verwendung: GENODEF1EK1
Verwendung nicht vergessen!

St. Mariengemeinde
www.stmarien.de
www.facebook.com/stmarienwaren
Mühlenstraße 13
17192 Waren (Müritz)
Tel: 03991-6357-23 und -27
waren-marien@elkm.de

Pastor: Marcus Wenzel,
☎ 03991 6357-23

Gemeindepädagogin: Uta Lück (ab 1.4.2024)
☎ 0172 3279299
Uta.lueck@elkm.de

Küster: Olaf Lück
☎ 0172 3849383

Sekretärin: Kati Lohmann

Gemeindebüro: Dienstag bis Freitag,
9 bis 11.30 Uhr, Mühlenstraße 13
☎ 03991 6357-23 und -27

Konto
IBAN: **DE74 5206 0410 4005 0502 00**
BIC: GENODEF1EK1
Verwendung: Verwendung nicht vergessen!

10. März 2024 - 16:30 Uhr



Ökumenischer Kreuzweg
mit geistlichen Impulsen, Gebeten
und Gesang durch die Stadt
Waren (Müritz)

Start: vor der Kapelle auf dem Friedhof
Ende: Katholische Kirche (Goethestr.), mit anschließender
Möglichkeit zur Gemeinschaft im Gemeindegarten



Ökumenischer Kreuzweg

Am Aschermittwoch beginnt für Christen die Fastenzeit, in der sie sich traditionell auf Ostern und damit auf das Fest der Auferstehung Jesu vorbereiten. Eine Zeit des Fastens ist in allen Weltreligionen zu finden. Wie im vergangenen Jahr wollen die neun christlichen Gemeinden der Stadt Waren (Müritz) – Ev. Mariengemeinde, Ev. Georgengemeinde, Kath. Gemeinde Seliger Niels Stensen, Neuausschließliche Gemeinde, Gemeinde der Sieben-Tags-Adventisten, Baptisten, Leuchtfeuergemeinde, Internationale Gemeinde und die Landeskirchliche Gemeinschaft - am **10. März 2024 ab 16.30 Uhr** bei einem Kreuzweg durch die Stadt den Worten der Seligpreisungen in Gebet und Meditation nachspüren. Was sagen sie uns in der heutigen Zeit, in welcher Beziehung stehen sie zum Kreuz, wie können sie uns Halt und Orientierung sein? Der Kreuzweg startet vor dem Friedhof und endet in der katholischen Kirche. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt sind herzlich eingeladen, diesen Kreuzweg auf sieben Stationen mitzugehen, gemeinsam einen kurzen Zeitraum der Fastenzeit anders zu erleben, die positive Botschaft der Seligpreisungen und des Kreuzes zu erfahren.

Verantwortlich für den Inhalt dieser Ausgabe:

Anja Lünert, Marcus Wenzel,
Christiane Drese, Annette Büdke,
Kathleen Achner, Kati Lohmann
Druck: LINUS WITTICH Medien

Bibelwoche 2024
→ siehe Seite 8